© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

bei Hamburg, Haupt-Katalog der Baumschulen. 17. Jahrg. 1909. — Weigel, Oswald, Leipzig, Königstrasse 1, Botanischer Lagerkatalog N. F. Nr. 139. Mit der Bibliothek von Buchenau. 1909.

Botanische Anstalten, Vereine, Tauschvereine, Exsiccatenwerke, Reisen etc.

Die 48. Jahresversammlung des Preussischen Botanischen Vereins am 2. Oktober 1909 Wie im Vorjahre zu Marienburg beschlossen war, fand die 48. Jahresversammlung in dem schön gelegenen Heilsberg in Ostpreussen statt.

Am 2. Oktober eröffnete vorm. 9 Uhr der Vorsitzende Herr Privatdozent Dr. Abromeit die geschäftliche Sitzung und gab einen kurzen Jahresbericht. Nach Erledigung der Rechnungslegung, Wahl eines Vorstandsmitgliedes und Satzungsänderung wurde der vom Vorstande vorgeschlagene Wirtschafts- und Arbeitsplan angenommen und beschlossen, der Einladung des die gleichen Ziele verfolgenden Westpreussischen Botan.-Zoolog. Vereins zur gemeinsamen Tagung (ausserordentliche Versammlung) in Briesen im nächsten Jahre zu folgen; als Ort für die 49. ordentliche Jahresversammlung 1910 wurde Graudenz gewählt.

Nach 10 Uhr wurde die öffentliche Sitzung eröffnet durch den Vortrag des Herrn Sanitätsrats Dr. Hilbert-Sensburg „Ueber die seit Beginn der Erforschung unserer einheimischen Flora neu ins Gebiet eingewanderten und zum festen Bestande gewordenen Pflanzen.“ Vortragender besprach nach einem kurzen Ueberblick über die Entwicklungsgeschichte der heimischen Pflanzenwelt die ohne Zutun des Menschen eingewanderten und zu Bürgern unserer Flora gewordenen Pflanzen und brachte Angaben über ihre Einwanderung und Verbreitung; es handelt sich um *Senecio vernalis, Galinsogaea parviflora, Elodea canadensis, Matricaria discoidea, Stenactis annua, Elssholzia Patrini* und viele andere. Im Anschluss daran legte Frl. Erika Hilbert unter anderm vor: *Campanula persicifolia flor. albis* u. *Centaurea Scabiosa fl. alb.* aus dem Kreise Sensburg. Herr Lehrer Hans Preuss-Danzig sprach in seinem Vortrage „Ueber die pontischen Associationen in Ost- und Westpreussen“ ausführlich über die Einwanderung der pontischen Elemente, als deren Hauptzugstrassen die Täler der Weichsel und des Narew in Betracht kommen, führte die Glieder der pontischen Associationen auf und kennzeichnete ihre biologischen Eigentümlichkeiten. Nach seinen zahlreichen Untersuchungen charakterisierte Vortragender bemerkenswerte Pflanzenbestände mit pontischen Elementen, deren Verbreitung angegeben wurde, insbesondere im Weichselgebiet. Einen Beitrag zur angewandten Botanik lieferte Herr Prof. Dr. Fritsch in seinem interessanten und anregenden Vortrage „Künstliche Pilzzucht“. Trotzdem der Nährwert der Pilze, wie an der Hand genauer Daten nachgewiesen wurde, viel zu hoch angeschlagen ist, ist die Nachfrage nach Pilzen so stark, dass infolge der gewöhnlichen und unvernünftigen Arten des Sammelns — als beste wurde Abdrehen der Pilze empfohlen — vielerorts die Pilze stark zurückgehen. Um dem bezw. einer schliesslichen Ausrottung vorzubeugen, empfiehlt Vortragender insbesondere allen Pflanzenfreunden künstliche Pilzzucht, durch Aussäen die Verbreitung der Pilze zu fördern, zuerst leichtwachsender Arten wie *Agaricus campestris, Pholiota mutabilis* und *Craterellus clavatus.* Ein Erfolg bleibt nicht aus bei genauer Beachtung aller ökologischen Bedingungen für die einzelnen Arten, wie sich z. B. bei der Trüffelzucht in Frankreich gezeigt hat. Verschiedene recht umständliche Methoden zur Aussaat von *Pholiota mutabilis, Craterellus clavatus* u. a. werden angegeben, statt deren empfiehlt Vortragender allgemein, einfach reife Pilzhüte zu zerschneiden und an geeigneten Stellen auszulegen.

Sodann erstatteten die vom Verein ausgesandten Herren Bericht über die Ergebnisse ihrer Untersuchungen. Herr Lehrer Führer hatte abschliessend den Kreis Mohrungen untersucht und von bemerkenswerten Pflanzen festgestellt: *Rubus Koehleri Wh. et N., R. Bellardii, Mentha villosa, Cytisus ratisbonensis, Stachys annua, Silene dichotoma, Mentha longifolia, Rosa mollis, Hieracium boreale, Cimicifuga foetida* (Prinzwald), *Crepis paludosa fr. brachyotus, Equisetum maximum, Verbascum nigrum flor. alb., Bromus Benekeni,*

© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

Melica uniflora, Potentilla norvegica; im Kreise Stallupönen hatte Herr F. festgestellt: *Lamium intermedium, Catabrosa aquatica, Anagallis arvensis b) coerulea;* auf dem Bahnhof Eydtkuhnen: *Bunias orientalis, Potentilla intermedia, Beckmannia cruciformis, Centaurea Phrygia.* Aus Russland legte Herr F. von der Umgegend von Kibarty und Wirballen an der Grenze vor: *Salsola Kali fr. tenuifolia, Orchis mascula b) speciosa, Cirsium rivulare fr. salisburgense, Polemonium coeruleum, Salix livida, Inula salicina.* Herr Lehrer Kalkreuth hatte die floristische Untersuchung des Kreises Dirschau fortgesetzt; von seinen bemerkenswerten Funden mögen angeführt werden: *Melampyrum silvaticum, Lunaria rediviva, Carex paniculata × remota, Ophioglossum vulgatum, Linaria arvensis, Rudbeckia hirta, Silene noctiflora, Artemisia scoparia, Lepidium densiflorum, Borrago officinalis, Malva moschata, Glyceria nemoralis, Tunica prolifera, Juncus effusus × glaucus, Carex distans, Diplotaxis muralis, Potentilla intermedia, Calamagrostis Pseudophragmites, Lepidium Draba, Equisetum hiemale fr. spirale Lss., Carduus nutans, C. acanthoides × crispus, Lathyrus tuberosus, Erucastrum Pollichii.* Herr Mittelschullehrer Lettau untersuchte den Kreis Rössel; von seinen bemerkenswerten Funden seien genannt: *Veronica montana, Utricularia Bremii Heer?* (ohne Blüten), *Listera cordata, Potentilla rupestris, Bunias orientalis, Hierochloe australis, Crepis biennis b. Lodomiriensis fr. leptophylla, Carex pilosa, Chaerophyllum hirsutum, Galium Schultesii,* † *Bromus erectus, Coralliorrhiza innata, Lamium hybridum, Gentiana cruciata, Coeloglossum viride, Utricularia intermedia, Carlina acaulis, Pirola media, Carex chordorrhiza, Potamogeton rutilus;* im Kreise Darkehmen hatte Herr L. konstatiert: *Equisetum maximum;* im Kreise Ragnit: *Viola stagnina*; im Kreise Sensburg: *Dracocephalum Ruyschiana, Viola stagnina;* im Kreise Insterburg: *Centaurea nigra* (adventiv) und *C. Jacea × nigra.* Herr Hans Preuss hatte bei der Untersuchung des Kreises Pr.-Holland von bemerkenswerten Pflanzen u. a. festgestellt: *Laserpitium latifolium b) asperum, Carex heleonastes* mit *fr. subtilis Abrom., Betula humilis, Viola hirta, Adonis aestivalis, Veronica montana, Polemonium coeruleum, Stellaria Friesiana,* † *Viburnum Lantana* (in hohem Waldbestande verwildert), *Ervum pisiforme, Fragaria collina × elatior.* Im Vereinsauftrage untersuchte Herr Hauptlehrer Welz die Umgegend seines Wohnortes Liebemühl bis zum Kreise Johannisburg und stellte von wichtigeren Pflanzen fest: *Botrychium Matricariae, B. Lunaria fr. subincisum, Hierochloe australis, Goodyera repens, Valerianella dentata fr. liocarpa, Gentiana uliginosa, Armeria vulgaris, Pirola chlorantha, Rudbeckia hirta, Linnaea borealis, Oxalis stricta, Acer Pseudoplatanus, Malva crispa, Lepidium ruderale.* Stud. rer. nat. Hugo Gross untersuchte im Vereinsauftrage den Kreis Lötzen abschliessend, sowie angrenzende Teile der Kreise Sensburg, Angerburg, Goldap, Oletzko und Lyck. Von wichtigeren Pflanzen wurden festgestellt: *Botrychium ramosum, B. Matricariae, Carex loliacea, C. tenella, C. canescens × loliacea, C. canescens × remota, C. stellulata fr. hylogiton Aschers., Scirpus atrovirens Willd.* mit *Juncus tenuis Willd.* (Rothebuder Forst in der Nähe von Karpfenteichen), *Cardamine impatiens, Festuca silvatica, Carex pilosa, Bromus Benekeni, Agrimonia pilosa, Epipactis sessilifolia Peterm., Malaxis paludosa, Coralliorrhiza innata, Achroanthus monophyllos, Orchis Traunsteineri* (alles in der Borker Heide), *Carex heleonastes* (Lötzen, Angerburg, Oletzko, Lyck), *Orchis maculata × Traunsteineri, Eriophorum alpinum, Carex pauciflora* (Goldap u. Oletzko), *Pedicularis Sceptrum Carolinum, Betula humilis × pubescens* (Lötzen, Lyck), *Tofieldia calyculata* (Lyck), *Juncus stygius* (vom bekannten Standort: Borker Heide bei Orlowen und von einem neuen im Kreise Lyck: Milchbuder Forst), *Utricularia intermedia, Laserpitium latifolium, Lycopodium inundatum,* ferner *Salix aurita × Lapponum, S. cinerea × Lapponum, S. Caprea × Lapponum, S. Lapponum × nigricans, × S. Abromeitiana mh. n. hybr. = S. Lapponum × livida, S. aurita × Lap-*

© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

ponum × repens n. hybr., *S. aurita × Lapponum × myrtilloides n. hybr.*, *S. Lapponum × repens*, *S. repens × Lapponum × repens n. hybr.* (alles Kreis Lötzen), *S. Lapponum × myrtilloides* (Lötzen und Sensburg), *S. Lapponum × myrtilloides × repens n. hybr.* (Lötzen u. Sensburg) u. a. In der Umgegend von Königsberg hatte Referent konstatiert: *Salix aurita × purpurea × repens*, *S. Caprea × purpurea × viminalis*, *S. aurita × repens × viminalis*, *S. aurita × nigricans × viminalis n. hybr.*, sowie *Carex brizoides L.* Der Vorsitzende, Herr Dr. Abromeit, legte von beachtenswerten Pflanzen vor u. a. *Utricularia ochroleuca Hartm.* von einem neuen Fundorte in Ostpreussen im westlichen Samlande, *Senecio erucifolius* mit schmalen und breiteren Fiederlappen vom bekannten Fundort bei Cranz und *Equisetum pratense fr. ramulosum Rupr.*, sowie eine monströse Form von *Typha latifolia* und verteilte sie an Mitglieder. Herr Lehrer Reddig hatte eine kunstvoll zusammengestellte Kollektion von Flechten, sowie ein Herbarium, enthaltend Pflanzen — Phanerogamen, Farne, Moose und Flechten — hauptsächlich aus der Umgegend von Heilsberg — ausgestellt. Zur Verteilung an Mitglieder hatten Herr Prediger Kopetsch-Darkehmen bemerkenswerte Pflanzen aus Italien und von Darkehmen, sowie Herr Oberstabsarzt Dr. Prahl eine grosse Zahl seltener und kritischer Pflanzen aus Nordwestdeutschland und vom Rhein gesandt.

Nach Schluss der Sitzung um 3 Uhr nachmittags wurde unter sachkundiger Führung des Herrn Lehrer Peter ein Rundgang durch die an historischen Erinnerungen reiche Stadt angetreten und das schöne Ordensschloss besichtigt. Am 3 Oktober vormittags wurde zunächst ein Ausflug nach dem nahe gelegenen Kreuzberg, wo *Libanotis montana*, *Filipendula hexapetala*, *Helianthemum Chamaecistus*, *Sempervivum soboliferum*, sowie angepflanzt *Pinus montana fr. uncinata* bemerkt wurden, nach dem Hundegehege unternommen; unterwegs wurden angetroffen: *Rosa pomifera*, *Geranium dissectum* (in Neuhof), *Viscum album* auf *Salix alba*, im Hundegehege öfters *Chaerophyllum hirsutum* und *Ch. aromaticum*. Auf dem Ausfluge nach dem Grossendorfer Walde nachmittags wurde ausser *Alnus incana*, *Polygonatum verticillatum* u. a. eine Kugelfichte (*Picea excelsa fr. globosa v. Berg*) beobachtet, eine Fichte, deren Gipfel von einem riesigen Hexenbesen gebildet wird. Hugo Gross.

Naturschutzpark. Am Samstag den 23. Oktober fand in München unter zahlreicher Beteiligung angesehener Vereine und Privatpersonen aus Deutschland und Oesterreich, u. a. des Dürerbundes, der Gesellschaft der Naturfreunde, des Oesterreichischen Reichsbundes für Vogelkunde und Vogelschutz, des Wiener Tierschutzvereins, des Vereins für Vogelschutz in Bayern, der Bayerischen Botanischen Gesellschaft, verschiedener Lehrervereine für Naturkunde und vieler Vereinigungen für Heimat- und Tierschutz die Gründung eines „Vereins Naturschutzpark" statt, mit dem Sitze in Stuttgart, der Deutschland und Oesterreich umfasst und die Schaffung von Naturschutzparks sich zum Ziele setzt. In diesen Naturparks soll die Natur im urwüchsigen Zustande erhalten und unserer von der fortschreitenden Kultur mit dem Untergange bedrohten Tier- u. Pflanzenwelt eine sichere Zufluchtsstätte geboten werden.

Damit ist ein bedeutungsvoller Schritt in der Entwicklung der Heimatschutzbewegung getan, und die verbrüderten Völker sind vor grosse, gemeinsame Aufgaben gestellt. Es wurde ein eigener Arbeitsausschuss von 15 deutschen und österreichischen Persönlichkeiten und ein weiterer Arbeitsausschuss von 50 Damen und Herren gewählt. Alle Freunde der Heimat- und Naturschutzbewegung werden gebeten, gegen spätere Leistung eines Jahresbeitrags von mindestens Mk. 2.— oder K. 2.40 h. ö. W. sich vorläufig auf Postkarte anzumelden bei der „Geschäftsstelle des Vereins Naturschutzpark Stuttgart", die gerne jede gewünschte Auskunft erteilt.

Wiener Kryptogamen-Tauschanstalt. Herr Seminaroberlehrer Otto Leonhardt in Nossen im Kgr. Sachsen hat die bisher von Herrn Jos. Brunnthaler in Wien geleitete „Wiener Kryptogamen-Tauschanstalt" mit allen Rechten

© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

und Pflichten übernommen und mit dem seit 40 J. bestehenden „Berliner Botan. Tauschverein“ verschmolzen. Herr Leonhardt bittet, ihm die Offertenliste mögl. bald einzusenden.

Herbarium Gugler. Das von Frl. Marie Gugler in Nürnberg, Obere Pirckheimerstrasse 11/II, in Nr. 10 dieser Zeitschrift offerierte Herbarium ihres verstorbenen Bruders des Herrn Reallehrers W. Gugler enthält nicht 20—22000 sondern 28000 Bogen.

Türckheim, Hans Freiherr von, Botan. Forschungsreise nach Santo Domingo u. Guatemala. Nach einer vom 16. Okt. datierten Mitteilung des Herrn von Türckheim ist derselbe in Kingston auf Jamaika angekommen. Nach dieser Nachricht hofft er am 21. Okt. in Santo Domingo einzutreffen und seine Sammeltätigkeit zu beginnen.

Personalnachrichten.

Ernennungen etc. Dr. B. E. Levingston w. z. Prof. der Pflanzenphysiologie a. d. Johns Hopkins Univ. ernannt. — H. Loving, Generaldirektor der Landwirtschaft in Holland, w. Nachfolger von Prof. Dr. M. Treub in Buitenzorg auf Java. — Geh. Regierungsrat Prof. Dr. L. Wittmack feierte am 26. Sept. d. J. seinen 70. Geburtstag. — Prof. Dr. Carl Correns w. z. Nachfolger des verstorbenen Prof. Dr. W. Zopf in Münster i. W. ernannt. — Prof. Dr. E. Palla a. d. Univ. Graz w. z. a.o. Prof. daselbst ernannt. — Prof. Dr. A. Burgerstein (Wien) erh. den Titel eines Regierungsrats. — Dr. J. Stocklasa, o. Prof. d. Landwirtschaftslehre a. d. k. k. böhm. techn. Hochschule in Prag, w. z. Hofrat ernannt. — Ziegler, a.o. Prof. in Jena, w. z. o. Prof. der Bot. an die landw. Akad. in Hohenheim berufen. — Dr. J. M. Reade w. z. Prof. d. Bot. a. d. University of Florida ernannt. — Dr. Baragiola, Privatdozent am Polytechnikum in Zürich, w. Abteilungsvorstand a. d. schweizerischen Versuchsanstalt f Obst-, Wein- u Gartenbau in Wädenswyl. — Emile Burnat in Vevey w. anlässlich seines 80. Geburtstages v. d. Univers. Lausanne z. Dr. honoris causa ernannt. — E. Perrol w. z. Ritter der Ehrenlegion ernannt. — Dr. R. Edler v. Mises habilit. sich f. Botanik a. d. Techn. Hochschule in Berlin. — Dr. Géza Lengyel u. Dr. O. Rocskay w. z. Assistenten a. d. k. ungar. Samenkontrollstation zu Budapest ernannt. — Dr. A. v. Degen w. z. korresp. Mitglied des Bot. Ver. f. d. Prov. Brandenbg. ernannt (Mag. Bot. Lapok). — W. B. Hemsley, Leiter des Herbariums u. der Bibliothek in Kew, trat in den Ruhestand. — Prof. Jul. Römer in Kronstadt (Brassó) in Siebenbürgen (Ungarn) erh. d. rumänischen Kronenorden.

Todesfälle. Dr. E. Chr. Hansen, Mitherausgeber des Centralblattes für Bakteriologie, Parasitenkunde u. Infektionskrankheiten, am 27. Aug. in Kopenhagen. — Prof. Dr. Otto Hoffmann in Berlin am 11. Sept. — Ch. Lacoutoure, hervorragender Hepaticologe in Dijon, 76 J. alt. — A. E. Easton in North Easton. — Edm. Mouillefarine in Paris. — Dr. Arthur Minks, hervorragender Lichenologe, am 5. Dez. 1908 in Stettin, 63 J. alt. (Siehe dessen Arbeit p. 181 u. 201 des Jahrg. 1901 dieser Zeitschrift.) — Hanusz, István am 7. Febr. 1909 in Kecskemét in Ungarn. — Fliche, Paul, Prof. a. d. École nationale des Eaux et Forêts in Nancy.

Korrektur.

Nr. 10, pag. 149 der „Allg. Bot. Z.“ Zeile 7 von unten sind die 2 Worte „nur wenig“ zu streichen.

Bitte.

Die Mitarbeiter an den „Glumaceae exsiccatae“ werden gebeten, das im J. 1909 gesammelte Material in Bälde an den Unterzeichneten einsenden zu wollen.

Karlsruhe i. B. A. Kneucker, Werderplatz 48.

Druck von J. J. Reiff in Karlsruhe

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Allgemeine botanische Zeitschrift für Systematik, Floristik, Pflanzengeographie

Jahr/Year: 1909

Band/Volume: 15_1909

Autor(en)/Author(s): diverse

Artikel/Article: Botanische Anstalten, Vereine, Tauschvereine, Exsiccatenwerke, Reisen etc. 181-184